

Universität Leipzig
Fakultät für Sozialwissenschaften
und Philosophie

Studienordnung für den Masterstudiengang Kulturwissenschaften an der Universität Leipzig

Vom 26. Oktober 2009

Aufgrund des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz – SächsHSG) vom 10. Dezember 2008 (SächsGVBl. S. 900), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung sächsischer Gesetze infolge der Neufassung des Sächsischen Hochschulgesetzes vom 26. Juni 2009 (SächsGVBl. S. 375), hat die Universität Leipzig am 6. August 2009 folgende Studienordnung für den Masterstudiengang Kulturwissenschaften erlassen.

Inhaltsverzeichnis:

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Zugangsvoraussetzungen
- § 3 Studienbeginn
- § 4 Studiendauer und Studienvolumen
- § 5 Gegenstand des Studiums und Studienziele
- § 6 Vermittlungsformen
- § 7 Tutorien
- § 8 Aufbau und Inhalte des Studiums
- § 9 Auslandsaufenthalt
- § 10 Module des Masterstudiums
- § 11 Abschluss des Masterstudiums
- § 12 Studienberatung
- § 13 Inkrafttreten und Veröffentlichung

Anlagen

Studienablaufplan/Modulübersichtstabelle/Modulbeschreibungen¹

¹ Modulbeschreibungen sind kein Bestandteil der Ordnung. Sie werden ausschließlich in der elektronischen Fassung der Amtlichen Bekanntmachungen auf der Homepage der Universität Leipzig veröffentlicht

§ 1

Geltungsbereich

Diese Studienordnung regelt auf der Grundlage der Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Kulturwissenschaften Ziele, Inhalte und Aufbau des Masterstudienganges Kulturwissenschaften mit dem Abschluss Master of Arts (M.A.).

§ 2

Zugangsvoraussetzungen

- (1) Die allgemeine Qualifikation für das Studium wird durch einen berufsqualifizierenden Hochschulabschluss nachgewiesen.
- (2) Fachspezifische Zugangsvoraussetzungen sind:
 - Der erfolgreiche Abschluss des an der Universität Leipzig angebotenen Bachelorstudienganges Sozialwissenschaften und Philosophie oder
 - der erfolgreiche Abschluss eines sozialwissenschaftlichen, philosophischen oder historischen Bachelorstudienganges bzw. eines als gleichwertig anerkanntes Studium an einer anderen Hochschule mit mindestens 60 ECTS in den genannten Fächergruppen. Über die Gleichwertigkeit entscheidet der Prüfungsausschuss am Institut für Kulturwissenschaften.
- (3) Erforderlich ist das Bestehen einer Eignungsfeststellungsprüfung. Näheres regelt die Eignungsfeststellungsordnung für den Masterstudiengang Kulturwissenschaften an der Universität Leipzig.

§ 3

Studienbeginn

Das Studium kann nur zu Beginn des Wintersemesters aufgenommen werden.

§ 4

Studiendauer und Studienvolumen

- (1) Die Regelstudienzeit umfasst einschließlich Masterarbeit vier Semester. Der Gesamtumfang des studentischen Arbeitsaufwandes (Workload) für das Masterstudium Kulturwissenschaften beträgt 120 Leistungspunkte.

- (2) Das Studium kann auch als Teilzeitstudium betrieben werden. Im Falle eines Teilzeitstudiums verringert sich der studentische Arbeitsaufwand pro Jahr entsprechend dem Anteil des Teilzeitstudiums. Die Regelstudienzeit verlängert sich entsprechend. Der Prüfungsausschuss entscheidet auf Antrag des/der Studierenden über den Anteil des Teilzeitstudiums.

§ 5

Gegenstand des Studiums und Studienziele

- (1) Der Masterstudiengang Kulturwissenschaften ist ein konsekutiver Masterstudiengang.
- (2) Es handelt sich um einen stärker forschungsorientierten Studiengang.
- (3) Der Master Kulturwissenschaften ist interdisziplinär ausgerichtet. Das zeigt sich in seinem Profil, das aus folgenden vier Teilbereichen besteht:
- A Kulturphilosophie und Kulturtheorie
 - B Vergleichende Kultur- und Gesellschaftsgeschichte
 - C Kulturosoziologie
 - D Kulturmanagement und Kulturvermittlung.
- (4) Ziel des Studiums ist es, die Studierenden mit philosophischem, historischem, soziologischem, betriebswirtschaftlichem, rechtlichem und politischem Wissen zu Phänomenen und Prozessen der Kultur moderner Gesellschaften so auszustatten, dass sie in der kulturellen Praxis mit breiter fachlicher Kompetenz einsetzbar sind. Darüber hinaus vermittelt der Master wissenschaftliche Fähigkeiten und Methoden, um in den Kulturwissenschaften nach weiterer Qualifizierung promovieren zu können.
- (5) Der Studiengang Kulturwissenschaften wird mit dem Master of Arts als weiterem berufsqualifizierenden Abschluss beendet.

§ 6

Vermittlungsformen

Vermittlungsformen sind

- Vorlesung (V)
- Seminar (S)

- Übung (Ü)
- Kolloquium (K)
- Tutorium.

§ 7 Tutorien

Im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten finden Tutorien zur Unterstützung der Studierenden statt.

§ 8 Aufbau und Inhalte des Studiums

- (1) Das Masterstudium Kulturwissenschaften umfasst einen studentischen Arbeitsaufwand (Workload) von 120 Leistungspunkten (LP), davon entfallen 30 LP auf die Masterarbeit.
- (2) In jedem Studienjahr werden in der Regel 60 Leistungspunkte erworben. Leistungspunkte werden für bestandene Modulprüfungen vergeben. Ein Leistungspunkt entspricht einem Arbeitsaufwand der Studierenden von 30 Zeitstunden im Präsenz- und Selbststudium sowie für die Prüfungsvorbereitung und -durchführung. Der gesamte Arbeitsaufwand der Studierenden soll in der Regel im Studienjahr einschließlich der vorlesungsfreien Zeit 1800 Zeitstunden nicht überschreiten. Im Falle eines Teilzeitstudiums (§ 4 Abs. 2) verringert sich der studentische Arbeitsaufwand entsprechend dem Anteil des Teilzeitstudiums.
- (3) Das Studium ist wie folgt strukturiert:

In den ersten zwei Semestern ist jeweils ein Modul (4 Module = 40 LP) der vier Bereiche des Institutes zu belegen (näheres regeln die Anlagen), die spezifische kulturwissenschaftliche Perspektiven und interdisziplinäres Herangehen an Phänomene der Kultur moderner Gesellschaften vermitteln.

Im zweiten und dritten Semester sind zwei interdisziplinäre Module, Kulturvergleich und Kulturtheorien, (2 Module = 20 LP) zu belegen (Näheres regeln die Anlagen).

In der Regel wird im 3. und/oder 4. Semester studienbegleitend die Masterarbeit (= 30 LP) geschrieben, die durch ein Schwerpunktmodul (Wahlpflicht) über die zwei Semester (= 10 LP) inhaltlich, theoretisch

und formal begleitet wird. Dabei werden Ideen, Konzepte und Fortschritte der Forschungsarbeit vorgestellt.

Für die verbleibenden 20 LP stehen zwei weitere Module der Kulturwissenschaften im Wahlpflichtbereich zur Verfügung. Wahlpflichtmodule im Umfang von 20 LP können auf Antrag durch Module anderer Masterstudiengänge der Universität Leipzig ersetzt werden, insbesondere mit denen Kooperationsvereinbarungen bestehen.

- (4) Die Studieninhalte werden in Modulen vermittelt. Module beinhalten abgrenzbare Stoffgebiete, die in einem fachlichen oder thematischen Zusammenhang stehen. Sie umfassen fachlich aufeinander abgestimmte Lehrveranstaltungen unterschiedlicher Art und schließen mit Modulprüfungen ab. Module werden entsprechend ihrem Arbeitsaufwand (Workload) mit Leistungspunkten versehen. Sie werden mit einer Modulprüfung abgeschlossen, die aus nicht mehr als zwei Prüfungsleistungen besteht und auf deren Grundlage Leistungspunkte vergeben werden. Ein Modul umfasst in der Regel zehn Leistungspunkte. Es gibt zwei Grundformen von Modulen:
 1. Pflichtmodule: Diese haben alle Studierenden zu belegen.
 2. Wahlpflichtmodule: Die Studierenden können innerhalb eines thematisch eingegrenzten Bereichs auswählen.
- (5) Die Masterarbeit wird studienbegleitend in der Regel im zweiten Studienjahr verfasst. Sie ist mit einem studentischen Arbeitsaufwand von 30 Leistungspunkten verbunden.

§ 9 Auslandsaufenthalt

Es wird den Studierenden grundsätzlich empfohlen, ein Studiensemester im Ausland zu absolvieren. Der durch die Studierenden eigenverantwortlich organisierte Auslandsaufenthalt (z. B. im Rahmen des SOKRATES-Mobilitätsprogramms) kann auf den Studiengang angerechnet werden, wenn die an ausländischen Universitäten belegten Lehrveranstaltungen erfolgreich abgeschlossen wurden und eine sinnvolle thematische Vertiefung des Studiums ermöglichen. Die Studierenden haben vor Antritt sicherzustellen, dass die im Ausland zu erbringenden Studienleistungen oder die zu studierenden Module durch den zuständigen Prüfungsausschuss im Einvernehmen mit dem jeweiligen Institut anerkannt und auf den Studiengang angerechnet werden.

§ 10

Module des Masterstudiums

Der Masterstudiengang Kulturwissenschaften umfasst die in der Anlage dargestellten Module.

§ 11

Abschluss des Masterstudiums

Das Masterstudium wird mit der Masterprüfung abgeschlossen, die sich aus studienbegleitenden Modulprüfungen und der Masterarbeit zusammensetzt.

§ 12

Studienberatung

- (1) Die allgemeine Studienberatung erfolgt durch die Zentrale Studienberatung der Universität Leipzig. Sie erstreckt sich auf Fragen der Studienmöglichkeiten, Einschreibmodalitäten und allgemeine studentische Angelegenheiten.
- (2) Die studienbegleitende fachliche Beratung erfolgt durch die jeweiligen Studienfachberater des Instituts für Kulturwissenschaften. Sie bezieht sich auf Fragen der Studiengestaltung.
- (3) Studierende sollen im dritten Semester an einer Studienfachberatung teilnehmen, wenn sie bis zu dessen Beginn noch keinen Leistungsnachweis erbracht haben.

§ 13

Inkrafttreten und Veröffentlichung

- (1) Diese Studienordnung tritt am 1. Oktober 2009 in Kraft. Sie wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Leipzig veröffentlicht.

- (2) Sie wurde vom Fakultätsrat der Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie am 16. Juni 2009 beschlossen. Der Senat der Universität Leipzig hat am 9. Juni 2009 hierzu Stellung genommen. Diese Studienordnung wurde am 6. August 2009 durch das Rektorat genehmigt. Sie wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Leipzig veröffentlicht.

Leipzig, den 26. Oktober 2009

Professor Dr. Franz Häuser
Rektor

Erläuterungen zu Platzhaltern in den Anlagen zur Studienordnung:

Allgemeine Erläuterung

Platzhalter:

Diese stehen in der Übersicht für Auswahloptionen der Studierenden. Dabei ist jeweils der Umfang der zu wählenden Module (Leistungspunkte) angegeben.

Wahlpflichtplatzhalter sind aus dem angefügten Katalog von Wahlpflichtmodulen nach Maßgabe der Bestimmungen der Prüfungsordnung zu füllen, Wahlplatzhalter aus den in der Studien- oder Prüfungsordnung genannten Modulen.

Einzelerläuterung

Wahlpflichtplatzhalter:

Diese Platzhalter stehen für die Wahlpflichtmodule des Studienganges, die im dort angegebenen Umfang studiert werden können. Welche Wahlpflichtmodule auszuwählen sind, ist in der Prüfungsordnung geregelt.

Anlage zur Studienordnung des Studienganges Master of Arts Kulturwissenschaften Studienablaufplan/Modulübersichtstabelle

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)			empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Workload	Leistungspunkte (LP)
Wahlpflichtplatzhalter 1 (drei Module aus 06-04-2A2-3, 06-04-2B3-3, 06-04-2C3-3, 06-04-2D3-3, 06-04-2C1-3)			1.-4.	P	1-2	900	30
	Teilnahmevoraussetzungen:						
	Modulturnus:	jedes Semester					
06-04-1B1-3 Institutionalisierung und Organisation von Kultur in Europa (18.-20. Jh)			1.	P	1	300	10
Seminar "Institutionalisierung und Organisation von Kultur I" (2SWS)							
Seminar "Institutionalisierung und Organisation von Kultur II" (2SWS)							
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine					
	Modulturnus:	jedes Wintersemester					
06-04-2ABCD-3 Kulturvergleich			1./3.	P	1	300	10
Seminar "Soziale und kulturelle Differenzierung in modernen Gesellschaften" (2SWS)							
Seminar "Kulturvergleich und Interkulturalität" (2SWS)							
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine					
	Modulturnus:	jedes Wintersemester					
06-04-2D2-3 Rahmenbedingungen des Kulturmanagements			1.	P	1	300	10
Seminar "Politische und rechtliche Rahmenbedingungen des Kulturmanagements" (2SWS)							
Seminar "Ökonomische und soziale Rahmenbegingungen des Kulturmanagements" (2SWS)							
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine					
	Modulturnus:	jedes Wintersemester					
06-04-1ABCD-3 Kulturtheorien			2./4.	P	1	300	10
Seminar "Kulturtheorien interdisziplinär I" (2SWS)							
Seminar "Kulturtheorien interdisziplinär II" (2SWS)							
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine					
	Modulturnus:	jedes Sommersemester					
06-04-2A1-3 Hauptprobleme der Kulturphilosophie 1			2.	P	1	300	10
Seminar "Hauptprobleme der Kulturphilosophie 1 I" (2SWS)							
Seminar "Hauptprobleme der Kulturphilosophie 1 II" (2SWS)							
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine					
	Modulturnus:	jedes Sommersemester					

06-04-2C2-3	2.	P	1	300	10
Sozialstruktur und Kultur in vergleichender Perspektive					
Seminar "Sozialstruktur und Kultur I" (2SWS)					
Seminar "Sozialstruktur und Kultur II" (2SWS)					
Teilnahmevoraussetzungen:	keine				
Modulturnus:	jedes Sommersemester				
Masterarbeit				900	30
Summe:				3600	120

Wahlpflichtmodule Master of Arts Kulturwissenschaften

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)		empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Workload	Leistungspunkte (LP)
06-04-2C1-3 Methoden rekonstruktiver Sozialforschung		1.-2.	WP	2	300	10
Seminar "Methoden rekonstruktiver Sozialforschung I" (2SWS)						
Seminar "Methoden rekonstruktiver Sozialforschung II" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine				
	Modulturnus:	jedes Wintersemester				
06-04-2D3-3 Praxisprojekte: Angewandtes Kulturmanagement		2./4.	WP	1	300	10
Seminar "Praxisprojekte: Angewandtes Kulturmanagement I" (2SWS)						
Seminar "Praxisprojekte: Angewandtes Kulturmanagement II" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	Teilnahme am Modul 06-04-2D2-3				
	Modulturnus:	jedes Sommersemester				
06-04-2A2-3 Hauptprobleme der Kulturphilosophie 2		3.-4.	WP	2	300	10
Seminar "Hauptprobleme der Kulturphilosophie 2 I" (2SWS)						
Kolloquium "Hauptprobleme der Kulturphilosophie 2 II" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine				
	Modulturnus:	jedes Wintersemester				
06-04-2B3-3 Gesellschaft und Kultur im internationalen Vergleich (18. – 20. Jh.)		3.-4.	WP	2	300	10
Seminar "Gesellschaft und Kultur im modernen Europa (18.-20.Jh.)" (2SWS)						
Kolloquium "Theorien und Methoden der kultur- und gesellschaftsvergleichenden Forschung" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	Teilnahme am Modul 06-04-1B1-3				
	Modulturnus:	jedes Wintersemester				
06-04-2C3-3 Kultursoziologisches Forschungsprojekt		3.-4.	WP	2	300	10
Kolloquium "Kultursoziologisches Forschungsprojekt I" (2SWS)						
Kolloquium "Kultursoziologisches Forschungsprojekt II" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	Teilnahme am Modul 06-04-2C2-3				
	Modulturnus:	jedes Wintersemester				